

Vorlage		Vorlage-Nr: BA 6/0138/WP18
Federführende Dienststelle: B 6 - Bezirksamt Aachen-Richterich Beteiligte Dienststelle/n:		Status: öffentlich
		Datum: 09.08.2023
		Verfasser/in:
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 14.06.2023 (öffentlicher Teil)		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
30.08.2023	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich genehmigt die Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich von 14.06.2023 (öffentlicher Teil).

Erläuterungen:

Die Niederschrift über die Sitzung vom 14.06.2023 ist als PDF-Dokument in Allris hinterlegt.

Anlage/n:

Niederschrift 14.06.2023 (ausschließlich in Allris)-öffentlicher Teil.

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich

21. Juni 2023

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.06.2023
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:55 Uhr
Ort, Raum:	Schloss Schönau, Sitzungssaal, 1. Etage, Schönauer Allee, 52072 Aachen

Anwesende:

Herr Hubert Meyers

Frau Uta Kempen

Herr Dr. med. Stephan Behrens

Herr Friedrich Werner Feil

Herr Dr. Otto-Wilhelm Kuhrt-Lassay

Herr Peter Stoffel

Herr Horst Werner

Abwesende:

Herr Manfred Kuckelkorn

entschuldigt

B 6/21/WP18

Ausdruck vom: 22.06.2023

Seite: 1/15

Bürgermeister Holger Brantin

entschuldigt

Herr Hans Peter Kehr

entschuldigt

Herr Leo Pontzen

entschuldigt

von der Verwaltung:

Herr Dr. Geißner, FB36 zu TOP 4

Frau Vasen und Frau Koch-Lichtenstein, FB61 zu TOP 5

Frau Nowak, FB61 zu TOP 6

als Schriftführerin:

Frau Moritz, BA6

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 03.05.2023
(öffentlicher Teil)
Vorlage: BA 6/0134/WP18**

- 3 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

- 4 **Wander-Knotenpunktsystem im Stadtbezirk Richterich - Baubeschluss**

B 6/21/WP18

Ausdruck vom: 22.06.2023

Seite: 2/15

Vorlage: FB 36/0286/WP18

- 5 **Perspektive Richterich und die Dell, Bericht aus dem laufenden Prozess und weiteres Vorgehen**

Vorlage: FB 61/0700/WP18

- 6 **Radhauptnetz**

Vorlage: FB 61/0701/WP18

- 7 **Barrierefreiheit im Straßenraum, Überarbeitung der Standards**

Vorlage: FB 61/0679/WP18

- 8 **Ratsantrag Nr. 229/18 der CDU-Fraktion vom 09.02.2022**

„Angsträumen mutig entgegenreten“

Vorlage: FB 61/0684/WP18

- 9 **Vergabe der bezirklichen Verfügungsmittel 2023 - Teil 2**

Vorlage: BA 6/0133/WP18

- 10 **Anträge**

- 11 **Anfragen gem. § 13 GeschO**

Straßensperrung Horbacher Straße vom 03.04.2023 - 21.04.2023

Anfrage der SPD-Fraktion in der BV-Richterich vom 30.04.2023

Vorlage: BA 6/0136/WP18

12 **Mitteilungen**

1. Planungen Bahnhofpunkt Richterich - Anfrage aus EW-Fragestunde 29.03.2023

2. Instandsetzung Asphaltdecke Geuchter Weg - Rückfrage zum Sanierungsbereich aus Sitzung vom 29.03.2023

3. Prioritätenliste Kleinmaßnahmen 2023 - Rückfrage zur Bewertung Maßnahmen Nr. 17 aus Sitzung vom 03.05.2023

Vorlage: BA 6/0137/WP18

Nichtöffentlicher Teil

1 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 03.05.2023**

(nicht öffentlicher Teil):

Vorlage: BA 6/0135/WP18

2 **Listen der Bauanträge bzw. Bauvorhaben:**

- März 2023 - April 2023

Vorlage: BA 6/0132/WP18

3 **Mitteilungen der Verwaltung:**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksbürgermeister Meyer eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Bürgerinnen und Bürger. Bezüglich der Tagesordnung schlägt er vor, den TOP 7 nicht zu behandeln, da hier noch Abstimmungsgespräche zwischen der Fachverwaltung und der Kommission Barrierefreies Bauen notwendig sind.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit der vorgebrachten Änderung angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 03.05.2023

(öffentlicher Teil)

Vorlage: BA 6/0134/WP18

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich genehmigt die Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 03.05.2023 (öffentlicher Teil).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 3 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

B 6/21/WP18

Ausdruck vom: 22.06.2023

Seite: 5/15

Herr W. fragt bei der Verwaltung nach, ob es ein Notfallprogramm zur Steuerung des Verkehrs bei einer - auch plötzlichen -Sperrung der Brücke Horbacher Straße gebe und ob die Anwohner hier mit einbezogen werden.

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz wird diese Frage zur Klärung an die Fachverwaltung weitergeben. Eine Beantwortung wird schriftlich erfolgen.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers ergänzt, dass die Politik die Problematik der Sperrung Brücke Horbacher Straße im Blick habe. Sie werde darauf drängen, dass es im Fall der Fälle einen Plan geben werde.

Frau B. richtet ihre Frage an die Politik.

Das Aufbringen des lärmindernden Asphalts auf der A4 sei seit langer Zeit beschlossen und sollte bis 2025 vom Aachener Kreuz bis zum Grenzübergang Vetschau umgesetzt werden. Durch den dringend notwendigen Neubau der Brücke der A544 verschiebe sich die Asphaltisanierung. Wie sieht hier der aktuelle Zeitablauf aus?

Herr Bezirksbürgermeister Meyers erläutert, dass die Stadt Aachen keinen Einfluss auf diese zeitliche Verzögerung habe.

Herr Bezirksvertreter Feil (Die Grünen) erklärt, dass es als Erfolg zu verbuchen sei, dass der lärmindernde Asphalt aufgebracht wird. Ein Antrag der Grünen-Bezirksfraktionen aus Laurensberg und Richterich zur Einführung von Tempo 100 sei von der Autobahn GmbH jedoch abgelehnt worden. Die lokale Politik habe hier keine weiteren Handlungsmöglichkeiten.

Frau B. fragt noch einmal nach der Zeitschiene der weiteren Umsetzungen. Auch die Brücke der A4 über die Roermonder Straße in Richterich müsse komplett erneuert werden. Alleine für die Beantragung der notwendigen Sperrzeiten bei der Bundesbahn ist ein Vorlauf von 3 Jahren notwendig.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers bekräftigt, dass der Politik die noch ausstehende Fertigstellung der Arbeiten bewusst sei und sie diese weiter verfolgen werde.

Herr L. stellt eine Frage an die Politik basierend auf einem Artikel am 4.6. in der Aachener Zeitung. Es ging hier um Kühleffekte in der Stadt. Wenn diese natürlichen Kühleffekte nicht vorhanden sind, dann entstehen hohe Kosten, um die Kühlung zu erreichen. Durch den Wegfall der Böden im Rahmen der Bebauung Richtericher Dell würde ein wirtschaftlicher Schaden in Höhe von 100 Millionen Euro entstehen. Eine Bebauung hätte Einfluss auf Richterich, Horbach und die Umgebung.

Dieses Risiko müsse bewertet werden. Es gibt nicht nur den Aachener Talkessel. Herr L. bittet die Politik darum, dieses Thema aufzugreifen.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers bekräftigt, dass sowohl die Fachverwaltung als auch die Politik diese Umweltthemen berücksichtigen werden.

zu 4 Wander-Knotenpunktsystem im Stadtbezirk Richterich - Baubeschluss

Vorlage: FB 36/0286/WP18

Herr Dr. Gleißner, Abteilung Grünplanung und -bau vom Fachbereich Klima und Umwelt, stellt anhand einer Präsentation das finale Wander-Knotenpunktsystem im Stadtbezirk Richterich vor. Der Vortrag ist in allris als Anlage beigefügt.

Auf Grundlage der im Bezirk entwickelten insgesamt 5 Wanderrouten wurden im Verlaufe der Bearbeitung zusätzliche Querverbindungen der Routen geschaffen, der Bereich des Schloss-Schönau-Parks mit eingebunden und die Verbindungen nach Herzogenrath, ins Wurmthal, in die Niederlande nach Zuid-Limburg (Bocholtz und Kerkrade) und zum Nachbarbezirk Laurensberg mitgedacht und abgestimmt.

Nach erfolgtem Beschluss können die Arbeiten ausgeschrieben werden. Die Gesamtkosten wurden mit 59.900,- € kalkuliert. Entsprechende Mittel stehen im diesem Jahr im Haushalt zur Verfügung.

Alle Fraktionen bedanken sich für die sehr gute Vorlage, auch besonders im Hinblick auf die erfolgten grenzüberschreitenden Planungen.

Herr Bezirksvertreter Dr. Behrens (FDP) fragt nach, was die Baukosten beinhalten und ob auch ein digitales Erfassungssystem berücksichtigt worden sei. Herr Dr. Gleißner erläutert, dass es sich bei den Baukosten um reine Markierungsarbeiten handelt, ein Wegebau sei nicht notwendig. Die Unterhaltskosten für die Wanderwege werden im Gesamthaushalt sichergestellt.

Die Routendarstellung sollen auch in digitalen Systemen wie z.B. Komoot oder RouteYou aufgenommen werden. Hierzu bestehe ein Austausch mit dem VVV Limburg.

Herr Dr. Gleißner beantwortet eine weitere Frage von Herrn Bezirksvertreter Feil (Die Grünen) zur Einarbeitung des Dutch Mountain Trails.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) erkundigt sich nach der Einbindung der neuen Wege in die WanderAPP der Städteregion.

Herr Dr. Gleißner bejaht dieses. Man sei hier im engen Austausch mit der TouristInfo. Das Marketing der Wanderwege sei bei der Städteregion angegliedert.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt auf Basis der in Vorlage vorgeschlagenen Wegeführung, die Verwaltung mit der weiteren Umsetzung und Ausführung des Wander-Knotenpunktsystems.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 5 Perspektive Richterich und die Dell, Bericht aus dem laufenden Prozess und weiteres Vorgehen**Vorlage: FB 61/0700/WP18**

Herr Bezirksbürgermeister Meyers begrüßt Frau Vasen und Frau Koch-Lichtenstein vom Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur. Frau Vasen und Frau Koch-Lichtenstein berichten anhand einer Präsentation über die Ergebnisse des verwaltungsinternen Workshops und das weitere Vorgehen. Die Präsentation ist als Anlage der Niederschrift im Ratsinformationssystem beigefügt.

Alle Fraktionen bedanken sich für die gute Darstellung, Frau Bezirksvertreterin Kempen unterstreicht im Besonderen, dass die vielen Projekte in einen Zusammenhang gebracht werden und dass der Stadtbezirk als solcher gesehen wird, wie er ist. Vom Gesamtprojekt gehe der Impuls aus, dass alle Verantwortlichen es zusammen auf den Weg bringen wollen.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) berichtet über eine Veranstaltung ‚SPD-vor Ort‘ am 12.6.2023 in der viele Fragen gestellt worden seien. Hier wurden konkrete Probleme wie die Brücke Horbacher Straße, ein notwendiger KITA-Neubau, der Bau der Senioreneinrichtung und der notwendige Wohnungsbau im Richtericher Dell angesprochen.

Herr Bezirksvertreter Feil (Die Grünen) spricht die notwendigen Ausgleichsflächen an, die für Neubauten ausgewiesen werden müssen. Er regt an, hierzu frühzeitig mit Bauern und anderen Grundstückseigentümern in Kontakt zu treten. Dieses solle auch bei der Neuaufstellung des Landschaftsplans berücksichtigt werden.

Frau Vasen erläutert hierzu, dass die Schaffung von Ausgleichsflächen bei jedem Bauvorhaben berücksichtigt wird. Jeder Boden, der verloren gehe, müsse ausgeglichen werden.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers unterstreicht, dass auch diese Informationen frühzeitig kommuniziert werden müsse, um bessere Abstimmungen zu erhalten.

Herr Bezirksvertreter Kuhrt-Lassay weist auf die damaligen Probleme bei der Findung von Ausgleichsflächen für Avantis hin.

Auf die Anmerkung von Herr Werner (SPD) hin, dass es doch Einflussmöglichkeiten zur Verlängerung der Lebensdauer der Horbacher Brücke gebe, erläutert Frau Koch-Lichtenstein, dass bereits eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h durch Strassen.NRW eingerichtet worden sei. Weitere Beschränkungen wie z.B. eine Begrenzung oder Sperrung für den Schwerlastverkehr habe nach Aussage von strassen.NRW keine Auswirkungen auf die Verlängerung der Lebensdauer.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen- Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis, verweist auf den in der BV-Sitzung am 29.03.2023 zur Sache gefassten Beschluss und beauftragt die Verwaltung einen Folgeworkshop mit den Mitgliedern der Bezirksvertretung Aachen-Richterich sowie Vertreter*innen der betroffenen Fachausschüsse des Rates vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 6 Radhauptnetz

Vorlage: FB 61/0701/WP18

Herr Bezirksbürgermeister Meyers begrüßt Frau Nowak aus der Abteilung Verkehrsplanung und Mobilität des Fachbereichs Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur.

B 6/21/WP18

Ausdruck vom: 22.06.2023

Seite: 9/15

Anhang einer Präsentation stellt Frau Nowak die Planung des Radhauptnetzes vor. Diese ist im Ratsinformationssystem als Anlage beigefügt.

Herr Bezirksvertreter Feil (Die Grünen) bedankt sich für den Vortrag und zeigt sich erfreut, dass es nun ,auf Grundlage des Radentscheids, ein Konzept gebe. Er hinterfragt hier, warum die Verbindung von Avantis nach Vetschau über den nicht so komfortabel ausgebauten Silberpatweg und nicht über die asphaltierte Laurensberger Straße verlaufe.

Frau Nowak erläutert, dass bei der Auswahl der Wegeverbindungen der zukünftig beste Nutzen und nicht der derzeit bestehende Status Quo im Ausbau die Entscheidungsgrundlage gebildet habe.

Herr Bezirksvertreter Feil bittet hier dennoch um eine Überprüfung. Durch einen besseren Ausbau des Silberpatsweges werde befürchtet, dass die Schleichverkehre von und nach Avantis zunehmen werden.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers nimmt Bezug auf die Qualifizierung der Roermonder Straße in Richterich als Radschnellweg/Kategorie I. Es bestehe aufgrund eines Beschlusses der Bezirksvertretung ein Prüfauftrag an die Verwaltung, ein Konzept zu erarbeiten, um die Gefahrenstellen, die besonders durch die Grundstückszufahrten bestehen, zu qualifizieren. Es entstehe hier der Eindruck, dass die Roermonder Straße durch den Radhauptnetzplan bereits als Radschnellweg festgelegt sei, was seitens der Bezirksvertretung so nicht beschlossen ist. Hierauf bat er ausdrücklich zu achten.

Frau Nowak erläutert, dass bei den Planungen solche Gefährdungen aufgenommen und Lösungen gesucht werden. Sie weist darauf hin, dass jede Umgestaltung einer im Radhauptnetz betroffenen Straße den politischen Gremien zur Entscheidung vorgelegt wird.

Frau Nowak beantwortet eine Frage von Herrn Bezirksvertreter Kuhrt-Lassay zur Bedeutung der dualen Ergänzungsrouten. Um die Hauptstraße mit anderen, geringeren Prioritäten für den Radverkehr ausbauen zu können, wird parallel die duale Ergänzungsstrecke angeboten. Diese stelle ein Angebot für den ungeübteren Radfahrenden dar.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis. Für ihren Zuständigkeitsbereich empfiehlt sie dem Mobilitätsausschuss das Radhauptnetz als Grundlage für den zukünftigen Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur in Aachen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7 Barrierefreiheit im Straßenraum, Überarbeitung der Standards

Vorlage: FB 61/0679/WP18

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nicht behandelt.

zu 8 Ratsantrag Nr. 229/18 der CDU-Fraktion vom 09.02.2022

„Angsträumen mutig entgegentreten“

Vorlage: FB 61/0684/WP18

Herr Bezirksbürgermeister Meyers informiert darüber, dass die Vorlage am 7.6. nicht im Hauptausschuss beraten worden ist. Es sollten zuerst die Bezirksvertretungen gehört werden.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) bestätigt die privat erfahrene Verbesserung der Situation am Bushof durch die Bestreifung Polizei/Ordnungsamt zu Beginn des Jahres. Er bittet darum nachzufragen, ob diese Bestreifung aktuell weiter besteht.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers macht deutlich, dass es immer eine objektive und eine subjektive Gefahrenwahrnehmung im Bereich einer Örtlichkeit gibt. Durch die Verlegung des Ordnungsamtes an den Bushof wurde eine objektive Verbesserung erzielt. Ein gutes Instrument sei auch der Mängelmelder. Durch die Eingaben gelangen mögliche Problemlagen in das Blickfeld und ermöglichen der Verwaltung ein präventives Vorgehen. Allen Gefahrenlagen können man jedoch nicht vorbeugen.

Herr Bezirksvertreter Dr. Behrens (FPD) unterstreicht ebenfalls die nicht ganz auszuräumende Subjektivität der Wahrnehmung. Er hinterfragt, wie die Auswertung des Mängelmelders für den Stadtbezirk Richterich aussieht.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

B 6/21/WP18

Ausdruck vom: 22.06.2023

Seite: 11/15

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und bittet die Verwaltung, die Ergebnisse aus dem Mängelmelder für den Stadtbezirk Richterich zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 9 Vergabe der bezirklichen Verfügungsmittel 2023 - Teil 2

Vorlage: BA 6/0133/WP18

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen Richterich beschließt die weitere Verwendung der Verfügungsmittel wie folgt:

- | | |
|---|---------|
| 1. Geburtstagspräsente – Blumen | 117,- € |
| 2. Zuschuss zum Antrag des
St. Marien-Gesangvereins Horbach vom 2.5.2023 | 800,- € |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 10 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

zu 11 Anfragen gem. § 13 GeschO

B 6/21/WP18

Ausdruck vom: 22.06.2023

Seite: 12/15

Straßensperrung Horbacher Straße vom 03.04.2023 - 21.04.2023

Anfrage der SPD-Fraktion in der BV-Richterich vom 30.04.2023

Vorlage: BA 6/0136/WP18

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) bedankt sich für die Beantwortung der Anfrage. Aus einer Sicht sei es notwendig, mehr Kontrollen zur Einhaltung der Halterverbote durchzuführen.

zu 12 Mitteilungen

1. Planungen Bahnhofpunkt Richterich - Anfrage aus EW-Fragestunde 29.03.2023

2. Instandsetzung Asphaltdecke Geuchter Weg - Rückfrage zum Sanierungsbereich aus Sitzung vom 29.03.2023

3. Prioritätenliste Kleinmaßnahmen 2023 - Rückfrage zur Bewertung Maßnahmen Nr. 17 aus Sitzung vom 03.05.2023

Vorlage: BA 6/0137/WP18

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz verweist auf weitere, als Tischvorlage zur Verfügung gestellte, Mitteilungen. Dieses sind der Niederschrift in allris als Anlage beigefügt.